

Auch Copenbrügger Feuerwehren sehen sich in Ihrer Jugendarbeit bestätigt

Jugendfeuerwehren erhalten Deutschen Nationalpreis 2013

„Der Deutsche Nationalpreis geht in diesem Jahr an die rund 18.000 Jugendfeuerwehren in Deutschland“, gab die Deutsche Nationalstiftung bekannt, die von Helmut Schmidt 1993 als überparteiliche, unabhängige und gemeinnützige Stiftung gegründet worden ist und das Zusammenwachsen Deutschlands fördern, die nationale Identität der Deutschen bewusstmachen und die Idee der deutschen Nation als Teil eines vereinten Europas stärken will. Der Preis würdigt das ehrenamtliche Engagement und die gesellschaftliche Integrationsleistung durch die Jugendorganisation der Feuerwehren in Deutschland.

„Der Deutsche Nationalpreis ist für die 240.000 Mädchen und Jungen in den Jugendfeuerwehren eine einzigartige Auszeichnung und ein toller Beleg, dass Engagement und Teamgeist zeitlose Trendsetter sind“, erklärt Johann Peter Schäfer, Bundesjugendleiter der Deutschen Jugendfeuerwehr. Zu den Gründen für die Preisvergabe zählen neben der Vermittlung der Grundfertigkeiten des Brandschutzes, der Feuerwehrentechnik und der Ersten Hilfe vor allem die vielfältig und breit angelegte Jugendarbeit, soziale Aufgaben,

praktisch gelebte Demokratie, Internationalität und Freizeitgestaltung in den Jugendfeuerwehren.

„Das ist eine große Anerkennung der Jugendarbeit vor Ort“, freute sich Hagen Bruns, stellv. Gemeindebrandmeister, „denn auch im Flecken Copenbrügge gibt es die Jugend- und seit 2009 die Kinderfeuerwehr.“

In den Orten Bisperode, Bessingen, Behren-

sen, Brünnhäusen, Copenbrügge, Diersen sowie Dörpe/Marienua gibt es insgesamt sieben Jugendfeuerwehren, die immer Nachwuchs brauchen. Zurzeit sind 96 Mädchen und Jungen Mitglied.

Die Kinderfeuerwehr ist in zwei Gruppen unterteilt. Für den Grundschulbereich Copenbrügge sind das die „Löschteufel 112“ in Copenbrüg-

ge und für den Grundschulbereich Bisperode die „Löschkids vom Ith“ in Bessingen. Zurzeit sind es 30 Mädchen und Jungen, die sich in der Kinderfeuerwehr engagieren. Sie lernen bei viel Spiel und Spaß wie ein Notruf abgesetzt wird, das Versorgen kleiner Wunden und vieles mehr. Mitmachen kann jedes Kind ab 6 Jahren. Ab dem zehnten Lebensjahr ist ein Übertritt in die Jugendfeuerwehr möglich.

„Kaum ein Verein bietet einem Jugendlichen so viele Entfaltung- und Entwicklungsmöglichkeiten, wie die Jugendfeuerwehr“, betonte Hagen Bruns, „von Teamgeist, technischem



Pfingstzeltlager 2013



Verständnis, bis hin zu Verantwortungsgefühl und Erster Hilfe.“ Ein großer Teil der Stunden besteht aber auch aus allgemeiner Jugendarbeit. So stehen regelmäßig Sport und Spiel auf dem Programm. Auch Zeltlager, Basteln, Radtouren, Besichtigungen, Kegeln, Schwimmen, Aktivitäten im Umweltschutz usw. werden unternommen.

Vom 17.05. - 21.05.2013 findet das Pfingstzeltlager aller Jugendfeuerwehren der Gemeinde Copenbrügge am Sportplatz in Bisperode statt. **Hierzu sind alle an die Feuerwehr Interessierten zu einem Infotag am Samstag, den 18.05.2013 ab 15:30 Uhr zum Sportplatz Bisperode eingeladen.** Es warten einige Überraschungen auf die Kinder und Jugendlichen.

Weitere Infos zum Thema Kinder- und Jugendfeuerwehr im Flecken Copenbrügge unter: www.gemeindefeuerwehr-coppenbruegge.de